

Title (en)  
Sucking-dryer

Title (de)  
Saugföhn

Title (fr)  
Foehn à aspiration

Publication  
**EP 0829210 A1 19980318 (DE)**

Application  
**EP 96114280 A 19960906**

Priority  
EP 96114280 A 19960906

Abstract (en)  
An electric hairdrier which operates by drawing warm air over the scalp i.e. in the reverse direction to a conventional blower type drier has a hollow tube (1) and a suction fan (2) in a hinged base section with snap fastener (4) containing a filter (3). The opposite end of the tube (1) has the holes/slots (5) and radial spacer ribs (6) providing a support for the heater coils (7) enclosed by the grid (9) end protective cap (8). When in operation the airflow shown by the arrows dries the hair and removes any residue from e.g. dry shampoo or other material.

Abstract (de)  
Im Gegensatz zu herkömmlichen Haarföhnen bläst dieser Föhn nicht, sondern er saugt mit Warmluft die Kopfhaut und die Haare ab. Dadurch wird die Kopfhaut weniger gereizt, es besteht weniger thermische Verletzungsgefahr und man kann, unabhängig von einer Haarwäsche, Dreckpartikel (z.B.Schuppen) vom Kopf entfernen. Desweiteren kann man ohne weitere Hilfsmittel (Kamm, Bürste), durch die Warmluftströmung, leichte Haarwellen erzeugen. Erreicht wird dies, indem ich an einen länglichen Hohlkörper(1) (Rohr) einen Ventilator(2) installiere, der die Luft aus dem Rohr saugt. Zwischen Rohr(1) und Ventilator(2) sitzt ein Filter(3). Der Ventilator ist mit einen Klappscharnier(4) befestigt. An der anderen Seite des Rohres, an der Spitze, befinden sich Lüftungsschlitze bzw. -löcher(5). Um diese Löcher(5) sind, mit Abstandshaltern(6), Heizdrähte(7) gewickelt. Diese Heizeinheit ist mit einer Schutz-, bezw. Luftleitkappe(8) umgeben, welche nach hinten offen (Schutzgitter)(9) ist, und nach vorne mit dem Rohr(1) abschließt, so daß nur die Rohröffnung frei bleibt. Da die Luft nach hinten weggesaugt wird, tritt nun Luft über die vordere Rohröffnung und die Lüftungsschlitze(5) in das Rohr(1) ein. Die Luft, die über die Lüftungsschlitze(5) eingesogen wird, wird, bedingt durch die Schutzkappe(8), über die Heizdrähte(7) geführt und erwärmt sich dort. Die Haare werden nun durch den Luftzug in die vordere Rohröffnung hineingezogen und dort mit Warmluft getrocknet. Mit einem schon seit längerem auf dem Markt befindlichem Trockenshampoo ließe sich ein Reinigungssystem entwickeln, welches mit einer Naßwäsche konkurrieren könnte. Desweiteren kann man für kommerzielle Zwecke einen externe Sauger verwenden, wobei dann der Saug/Heizkopf über einen Schlauch/Kabel mit dem Sauger verbunden ist. <IMAGE>

IPC 1-7  
**A45D 20/10; A45D 20/52; A45D 6/06**

IPC 8 full level  
**A45D 6/06** (2006.01); **A45D 20/10** (2006.01); **A45D 20/52** (2006.01)

CPC (source: EP)  
**A45D 6/06** (2013.01); **A45D 20/10** (2013.01); **A45D 20/52** (2013.01)

Citation (search report)

- [X] US 4210162 A 19800701 - DREYER BERNARD F [CA], et al
- [X] FR 1317212 A 19630208
- [X] FR 2320711 A1 19770311 - DROIN MICHEL [FR]
- [X] WO 8100347 A1 19810219 - NEW PROD INVEST NPI AB [SE], et al
- [X] FR 2435925 A1 19800411 - DROIN MICHEL
- [A] US 3182666 A 19650511 - WATKINS WILLIE R
- [A] FR 2533424 A1 19840330 - GARBO SNC [IT]

Cited by  
CN107898102A; CN104382323A

Designated contracting state (EPC)  
AT BE CH DE DK ES FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE

DOCDB simple family (publication)  
**EP 0829210 A1 19980318**

DOCDB simple family (application)  
**EP 96114280 A 19960906**